

Psychologische Aspekte chronischer Erkrankungen

Die Prävalenz vieler chronischer Erkrankungen scheint in den letzten Jahren zu steigen. Für die Versorgung dieser Patienten werden große finanzielle und personelle Ressourcen benötigt. Da bei den meisten chronischen Erkrankungen zumindest psychische Auswirkungen auf das Befinden der Patienten zu erwarten sind, hat die psychologische Mitbetreuung dieser Patientengruppe schon eine lange Tradition. In den letzten Jahren wurden vermehrt Patientenschulungen für diese Patientengruppen entwickelt. Mit interdisziplinären Teams aus Ärzten, Psychologen, Pädagogen, Ernährungswissenschaftlern u. a. wird versucht das Wissen über und die Fertigkeiten zur Behandlung der Erkrankung bei den Patienten zu verbessern, um deren Selbstständigkeit und Eigenverantwortung zu stärken.

Das Seminar wird sich mit folgenden Themen beschäftigen:

- Chronische Erkrankungen (Epidemiologie, Versorgungsbedarf, psychische Komorbidität, Krankheitsverarbeitung, psychologische Therapieansätze, Wirksamkeit psychosozialer Interventionen)
- Psychologische (Krankheitsverarbeitung, Compliance, Stress) und psychophysiologische (Schmerz, Juckreiz) Aspekte chronischer Erkrankungen
- Patientenschulung, Patientenberatung für Patienten mit chronischen Erkrankungen (Bedeutung des Stresskonzepts für Patientenschulung und –beratung; Asthma, Diabetes, Rückenschmerz als Modelle chronischer Erkrankungen mit etablierten Schulungskonzepten)
- Chronische dermatologische Erkrankungen als Modelle psychiatrischer, psychosomatischer oder somatopsychischer Erkrankungen (Körperdysmorphie Störungen, Neurodermitis)
- Spezifische Probleme bei chronischen dermatologischen Erkrankungen (der chronisch rezidivierende Verlauf, Stressabhängigkeit, Stigmatisierung, Compliance, Einschränkung der Lebensqualität)
- Schulungsprogramme für Eltern von Kindern mit Neurodermitis, für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Neurodermitis

Leistungsnachweis: Kurzreferate, mündliche Mitarbeit, Anwesenheit

Die Veranstaltung findet an einem Wochenende als Blockseminar statt. Termin wird beim Einführungstermin gemeinsam festgelegt.